

# Inhalt

<i>Klaus van Eickels / Christine van Eickels</i>	
Vorwort	7
<i>Klaus van Eickels</i>	
Jenseits von Homophobie und Heteronormativität. Die divergente Wahrnehmung von mann-männlicher Nähe und homosexuellen Handlungen in vormodernen Gesellschaften	11
<i>Joachim Kügler</i>	
Warum man einen Mann nicht ‚zur Frau machen‘ soll und warum es sich bisweilen trotzdem lohnt. Historische Schlaglichter zum Zusammenhang von Männlicher Herrschaft, Misogynie und der Bewertung mann-männlichen Geschlechtsverkehrs	83
<i>Jan B. Meister</i>	
Von ‚weichen Männern‘ zur ‚Sünde von Sodom‘. Vorstellungen von Männlichkeit und homosexuellen Praktiken in der römischen Antike	129
<i>Sabine Freitag</i>	
Homosexuelle Monarchen im Kaiserreich. Ludwig II. von Bayern und Karl I. von Württemberg	159
<i>Norman Domeier</i>	
Zur Ambivalenz der Sagbarkeit von Homosexualität. Der Eulenburg-Skandal als Wendepunkt in der öffentlichen Wahrnehmung des gleichgeschlechtlichen Begehrens	191

<i>Stefan Micheler</i> ,Männer“ und ‚Tanten‘. Identitätsmodelle und Geschlechterkonzepte in den Zeitschriften Männer begehrender Männer der Weimarer Republik	215
<i>Alexander Zinn</i> Homosexuelle in der NS-Zeit. Neuere Forschungsergebnisse und Streitfragen	253
<i>Serena Tolino</i> Mann-männliches Begehren, sexuelles Handeln und Homosexualität im islamischen Recht. Muslimische Diskurse und Perspektiven von der Vergangenheit bis in die Gegenwart	281
<i>Arash Guitoo</i> Mann-männliche Begierde als Schauplatz der Modernisierung in Iran	311
<i>Abbildung auf dem Einband</i> Verbrennung des Ritters Richard Puller von Hohenburg mit seinem Knecht Anton Maetzler am 24.09.1482 in Zürich wegen ‚Sodomie‘	335